

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 des Kotierungsreglements (KR)

Medienmitteilung

Handelsupdate 3. Quartal 2025

Pfäffikon Schwyz, Schweiz, 4. November 2025

Q3 2025: Gute Leistung trotz schwacher Endmärkte; neues Führungsteam im Executive Committee

- Der Bestellungseingang von Oerlikon stieg im Jahresvergleich um 11% bei konstanten
 Wechselkursen, dank stärkerer Diversifikation in Endmärkten und Regionen
- Der Umsatz erhöhte sich im Jahresvergleich um 3% bei konstanten Wechselkursen, unterstützt durch Nachfrage aus der Luftfahrt und dem Werkzeugbau
- Erfolgreiche Platzierung von CHF 350 Mio. in Senior-Anleihen in zwei Tranchen;
 Verlängerung des Fälligkeitsprofils der Unternehmensverschuldung
- Pureplay-Strategie auf Kurs: Abschluss wird in Q4 2025 erwartet, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen
- Marco Freidl und Dr. Andreas Weiss treten dem Executive Committee bei

Oerlikon¹: Wichtige Kennzahlen zum 30. September 2025 (in CHF Millionen, gerundet²)

	Q3 2025	Q3 2024	% Veränder- ung CHF	% Veränder- ung auf vergleichbarer	9M 2025	9M 2024	% Veränder- ung CHF	% Veränder- ung auf vergleichbarer
				Basis ³				Basis ³
Bestellungs- eingang	396	376	+5,2%	+11,1%	1 222	1 229	-0,6%	+3,2%
Umsatz	380	390	-2,5%	+2,9%	1 167	1 225	-4,8%	-1,1%

¹ Oerlikon bezieht sich auf die fortgeführten Tätigkeiten. 2024-Zahlen pro forma ohne Barmag. ² Unterschiede bei Gesamtwerten gegenüber der Summe der Einzelwerte können sich durch Rundungen ergeben. ³ Bereinigt um Wechselkursänderungen; es gab keinen M&A-Effekt im vergleichbaren Zeitraum.

Starker Bestellungseingang

Oerlikon erzielte im dritten Quartal einen Bestellungseingang von CHF 396 Mio., ein organisches Wachstum von 11% im Jahresvergleich. Der Umsatz stieg um 2,9% auf CHF 380 Mio. Diese Ergebnisse unterstreichen die Widerstandsfähigkeit des Unternehmens trotz anhaltender Herausforderungen in den meisten Endmärkten. Das Quartal war geprägt von geopolitischen Unsicherheiten und gedämpfter industrieller Aktivität, insbesondere in der Eurozone, wo die Einkaufsmanagerindizes (PMIs) auf neutralem Niveau blieben.

Innovationen und eine positive Marktentwicklung in der Luftfahrt und dem Werkzeugbau trugen massgeblich zum guten Ergebnis bei Bestellungseingang und Umsatz bei und glichen die schwächere Nachfrage in den Bereichen Automobil, allgemeine Industrie und Luxus aus. Insgesamt verbesserte sich die Auftragsdynamik zum Quartalsende.

Das Servicegeschäft blieb vor allem in Europa unter Druck, während das Equipmentgeschäft, insbesondere in Asien, deutlich wachsen konnte.



Die Fähigkeit, unter diesen herausfordernden Bedingungen Marktanteile zu gewinnen, zeigt die starke Positionierung von Oerlikon und die erfolgreiche Umsetzung der kommerziellen Strategie. Parallel dazu kommen strategische Effizienzmassnahmen voran, mit dem Ziel, die Kostenstruktur nachhaltig zu verbessern und das Unternehmen für eine stärkere Positionierung bei Markterholung zu rüsten.

Basierend auf der Leistung im dritten Quartal und unter Berücksichtigung der aktuellen Zollsituation bestätigt Oerlikon seinen Ausblick.

Darüber hinaus unterstreichen die erfolgreiche Platzierung von CHF 350 Mio. in Senior-Anleihen in zwei Tranchen sowie die Bestätigung des Investment-Grade-Ratings das anhaltende Vertrauen der Finanzgemeinschaft in die langfristige Strategie und Widerstandsfähigkeit von Oerlikon.

Pureplay-Strategie auf Kurs

Die Umsetzung der Pureplay-Strategie mit der Veräusserung von Barmag verläuft planmässig; der Abschluss wird für Q4 2025 erwartet, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen.

Der Bestellungseingang von Barmag stieg im dritten Quartal 2025 um 21% im Jahresvergleich bei konstanten Wechselkursen auf CHF 186 Mio. und entsprach damit den Erwartungen des Unternehmens. Der Umsatz ging im Jahresvergleich um 17% bei konstanten Wechselkursen auf CHF 150 Mio. zurück, bedingt durch unterschiedliche Saisonalität.

Executive Committee

Oerlikon gab bekannt, dass Marco Freidl und Dr. Andreas Weiss dem Executive Committee beitreten werden.

Marco Freidl, Schweizer Staatsbürger, wird ab November 2025 die Rolle des Chief Financial Officer (CFO) übernehmen. Derzeit ist er Head of Group Strategy, Business Development und M&A bei Oerlikon. Er verfügt über umfassende Führungserfahrung im Bereich Corporate Finance und ein tiefes Verständnis der Kapitalmärkte. Er folgt auf Markus Richter, der das Unternehmen verlässt.

Dr. Andreas Weiss, ebenfalls Schweizer Staatsbürger, wird dem Executive Committee in seiner aktuellen Funktion als General Counsel und Corporate Secretary nach dem erwarteten Abschluss der Veräusserung von Barmag an Rieter beitreten, der für Q4 2025 erwartet wird. Gleichzeitig wird Georg Stausberg, CEO Oerlikon Barmag, aus dem Executive Committee ausscheiden und zu Rieter AG wechseln.

Das Pureplay Executive Committee wird aus Executive Chairman Michael Süss, COO Dirk Linzmeier, CFO Marco Freidl, CHRO Anna Ryzhova und General Counsel Andreas Weiss bestehen.

"Mit diesen Schlüsselbesetzungen im Führungsteam haben wir das richtige Executive Committee, um Oerlikon in die Pureplay-Zukunft zu führen", sagte Michael Süss, Executive Chairman von Oerlikon. "Ich bin überzeugt, dass die fachliche Kompetenz und persönliche Integrität von Marco Freidl und Andreas Weiss eine wertvolle Bereicherung für das Executive Committee sein werden."

"Die Ernennung von Andreas Weiss spiegelt die strategische Bedeutung seiner langjährigen Beiträge für Oerlikon wider. Als vertrauenswürdiger Berater des Verwaltungsrats und des Executive Committees hat Andreas Weiss eine Schlüsselrolle bei der Gestaltung rechtlicher und strategischer Themen gespielt", sagte Süss.

"Marco Freidl hat in den vergangenen Jahren massgeblich zu Corporate Finance, Strategie und M&A beigetragen und bringt aus seiner früheren Tätigkeit im Bankwesen ein tiefes Verständnis der Kapitalmärkte mit. Der Verwaltungsrat und das Executive Committee freuen sich auf die weitere



erfolgreiche Zusammenarbeit mit Marco Freidl und Andreas Weiss in ihren erweiterten Rollen", ergänzte Süss.

Marco Freidl kam 2018 zu Oerlikon und hatte seither verschiedene Führungspositionen mit zunehmender Verantwortung in den Bereichen M&A, Corporate Finance und Strategie inne, bevor er seine aktuelle Rolle übernahm. Vor seiner Zeit bei Oerlikon war er über sechs Jahre bei UBS tätig, wo er in den Bereichen Equity Capital Markets und M&A-Beratung arbeitete. Er besitzt einen Master in Finance & Accounting sowie einen B.A. in Betriebswirtschaft von der Universität St. Gallen (HSG).

Dr. Andreas Weiss war von 2014 bis 2017 als Legal Counsel und von 2017 bis 2019 als Head Corporate Law bei Oerlikon tätig, bevor er 2020 seine aktuelle Rolle als General Counsel und Corporate Secretary übernahm. Vor seiner Zeit bei Oerlikon war er als Rechtsanwalt bei Niederer Kraft Frey AG tätig.

Andreas Weiss ist als Anwalt in der Schweiz zugelassen und besitzt einen Master of Law der Universität Zürich (lic. iur.), einen LL.M. der Queen Mary University of London sowie einen Doktortitel (Dr. iur.) der Universität Luzern.

Weitere Informationen

Die Medienmitteilung ist unter <u>www.oerlikon.com/medienmitteilungen</u> und <u>www.oerlikon.com/ir</u> verfügbar.

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) ist weltweit führend in den Oberflächentechnologien mit einer Tochterfirma für Chemiefaserlösungen, Barmag. Mit einem einzigartigen Portfolio in den Bereichen Oberflächentechnologie, moderne Werkstoffe, Beschichtungsanlagen und Bauteile verbessern wir Produkte mit höherer Effizienz, Haltbarkeit und Nachhaltigkeit. Oerlikon bedient eine Vielzahl von Branchen, unter anderem in den Bereichen Luft- und Raumfahrt, Automobilbau, Defense, Energiewirtschaft, Medizintechnik, Luxusgüter und Semiconductor. Mit Hauptsitz in Pfäffikon, Schweiz, ist der Konzern mit über 12 000 Mitarbeitenden an 199 Standorten in 38 Ländern mit einem Umsatz von CHF 2,4 Mrd. im Jahr 2024 präsent

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Thomas Schmidt, Sandra Wiesner Corporate Communications Tel: +41 58 360 96 60 thomas.schmidt@oerlikon.com sandra.wiesner@oerlikon.com Aymeric Jamin Investor Relations Tel: +41 58 360 98 59 aymeric.jamin@oerlikon.com www.oerlikon.com

Hinweis: Dies ist eine Übersetzung der englischsprachigen Medienmitteilung von OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon, vom 4. November 2025, die Sie unter www.oerlikon.com abrufen können. Im Falle von Unstimmigkeiten gilt die englische Originalversion.

Disclaimer

OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon (nachfolgend zusammen mit den Gruppengesellschaften als "Oerlikon" bezeichnet), hat erhebliche Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass ausschliesslich aktuelle und sachlich zutreffende Informationen in dieses Dokument Eingang finden. Es gilt gleichwohl festzuhalten und klarzustellen, dass Oerlikon hiermit keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, betreffend Vollständigkeit und Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen in irgendeiner Art und Weise übernimmt. Weder Oerlikon noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden sowie externen Berater oder andere Personen, die mit Oerlikon verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu Oerlikon stehen, haften für Schäden oder Verluste irgendwelcher Art, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung des vorliegenden Dokuments ergeben.



Dieses Dokument (sowie alle darin enthaltenen Informationen) beruht auf Einschätzungen, Annahmen und anderen Informationen, wie sie momentan dem Management von Oerlikon zur Verfügung stehen. In diesem Dokument finden sich Aussagen, die sich auf die zukünftige betriebliche und finanzielle Entwicklung von Oerlikon oder auf zukünftige Ereignisse im Zusammenhang mit Oerlikon beziehen. Solche Aussagen sind allenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen zu verstehen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten und unterliegen gewisse(n) Risiken, Unsicherheits- und andere(n) Faktoren, welche zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht vorhersehbar sind und/oder auf welche Oerlikon keinen Einfluss hat. Diese Risiken, Unsicherheits- und anderen Faktoren können dazu beitragen, dass sich die (insbesondere betrieblichen und finanziellen) Ergebnisse von Oerlikon substanziell von den Ergebnissen unterscheiden können, die allenfalls aufgrund der in den zukunftsgerichteten Aussagen getroffenen Aussagen in Aussicht gestellt wurden oder erwartet werden konnten. Oerlikon leistet keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dass die zukunftsgerichteten Aussagen auch eintreffen werden. Oerlikon ist nicht verpflichtet und übernimmt keinerlei Haftung dafür, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder auf irgendeine andere Art und Weise einer Überprüfung zu unterziehen, um diese an neuere Erkenntnisse, künftige Ereignisse oder sonstige Entwicklungen in irgendeiner Art anzupassen.

Dieses Dokument (sowie alle darin enthaltenen Informationen) stellt weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Tätigung einer anderen Transaktion im Zusammenhang mit Effekten von Oerlikon dar, noch darf es als Werbung für Kauf, Verkauf oder eine andere Transaktion im Zusammenhang mit Effekten von Oerlikon verstanden werden. Investoren sind vollumfänglich und ausschliesslich selbst verantwortlich für die von ihnen getroffenen Investitionsentscheidungen.